

BEKANNTMACHUNG
ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG nach §3 Abs. 1 VOB/A

Die Gemeindeverwaltung Bobenheim-Roxheim schreibt den Neubau einer Wohnanlage mit 24 Einheiten in Bobenheim - Roxheim öffentlich aus.

Art des Auftrags:	Bauftrag
Ort der Ausführung:	67240 Bobenheim - Roxheim
Art und Umfang der Leistung:	Los 01 - Erdarbeiten (Baugrube)
	- Aushub 2.000 m ³
	Los 02 - Erd-, Entwässerungs-, Maurer- und Betonarbeiten
	- Entwässerung 300 m
	- KS-Mauerwerk 3.400 m ²
	- Bodenplatte 800 m ²
	- Betonwände 250 m ²
	- Betondecke 2.500 m ²
	- Baustahl 140 t
	Los 03 - Gerüstbauarbeiten
	- Gerüst 1.600 m ²
	- Treppentürme 2 Stk
	Los 04 - Zimmer- und Holzbauarbeiten
	- Holz 32 m ³
	- Abbund 1.600 m
	- Unterspannbahn 850 m ²
	Los 05 - Dachdeckungs- und Klempnerarbeiten
	- Dacheindeckung Betondachstein 850 m ²
	- Dachflächenfenster 16 Stk
	- Rinne und Fallrohre Zink 300 m
	Los 06 - Dachabdichtungsarbeiten
	- Dachabdichtung Kunststoff PIB 200 m ²
	- Attika 120 m
	Los 07 - Tischler- und Verglasungsarbeiten
	- Kunststofffenster 100 Stk
	- Aluminiumtüren 2 Stk
	- Rauchschutztüren 6 Stk

- Losweise Vergabe:** Die Vergabe nach Losen wird vorbehalten
- Nein
 - Ja, Angebote können abgegeben werden
 - nur für ein Los
 - für ein oder mehrere Lose
 - nur für alle Lose
- Ausführungszeitraum:** 02.05.2019 - 12.06.2020
Detailzeiten der Einzellose siehe Vergabeunterlagen.
- Nebenangebote:** sind zugelassen
(ggf. unter Bedingungen, siehe Angebotsaufforderung)
- sind nicht zugelassen
- Vergabestelle:** Gemeindeverwaltung Bobenheim-Roxheim, Rathausplatz 1
67240 Bobenheim-Roxheim
E-Mail: Bobenheim-Roxheim@Bieteranfrage.de
- Anforderung:** Vergabeunterlagen können ausschließlich in elektronischer Form unter www.subreport-elvis.de/E63165227 bezogen werden.
- Gebühr:** Eine Schutzgebühr für den Bezug der Vergabeunterlagen wird nicht erhoben.
- Ablauf der Angebotsfrist:** Datum: 21.03.2019
- Los 01 - Erdarbeiten (Baugrube) 10:00 Uhr
 - Los 02 - Erd-, Entwässerungs-, Maurer- und Betonarbeiten 10:20 Uhr
 - Los 03 - Gerüstbauarbeiten 10:40 Uhr
 - Los 04 - Zimmer- und Holzbauarbeiten 11:00 Uhr
 - Los 05 - Dachdeckungs- und Klempnerarbeiten 11:20 Uhr
 - Los 06 - Dachabdichtungsarbeiten 11:40 Uhr
 - Los 07 - Tischler- und Verglasungsarbeiten 12:00 Uhr
- Sprache:** Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.
- Form der Angebotsabgabe:** Angebote können abgegeben werden
- schriftlich (Postweg oder persönliche Abgabe in verschlossenem Umschlag).
 - elektronisch (verschlüsselt über die Vergabeplattform).

**Eröffnungstermin
und -ort:**

Datum: 21.03.2019

- Los 01 - Erdarbeiten (Baugrube) 10:00 Uhr
- Los 02 - Erd-, Entwässerungs-, Maurer- und Betonarbeiten..... 10:20 Uhr
- Los 03 - Gerüstbauarbeiten 10:40 Uhr
- Los 04 - Zimmer- und Holzbauarbeiten 11:00 Uhr
- Los 05 - Dachdeckungs- und Klempnerarbeiten 11:20 Uhr
- Los 06 - Dachabdichtungsarbeiten 11:40 Uhr
- Los 07 - Tischler- und Verglasungsarbeiten 12:00 Uhr

Gemeindeverwaltung Bobenheim-Roxheim, Rathausplatz 1
67240 Bobenheim-Roxheim, Raum: Ratssaal.

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte sind zugelassen.

Bindefrist:

bis 23.04.2019

Zuschlagskriterien:

Siehe Vergabeunterlagen.

- Werkstätten für behinderte Menschen, Blindenwerkstätten und Integrationsprojekten i.S.d § 132 SGB IX (= Bevorzugte Einrichtungen)
Ist ein Angebot, das von einer der vorgenannten Bevorzugten Einrichtung abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich oder annehmbar wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines nicht bevorzugten Bieters, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Bevorzugten Einrichtung erteilt. Bevorzugten Einrichtungen wird immer dann der Zuschlag erteilt, wenn ihr Angebotspreis den des wirtschaftlichsten Bieters um nicht mehr als 15 % übersteigt. Falls das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird, wird nur der Anteil berücksichtigt, den die Bevorzugten Einrichtungen an dem Gesamtangebot der Arbeitsgemeinschaft haben. Der Anteil der bevorzugten Einrichtungen an der angebotenen Leistung ist bei Angebotsabgabe anzugeben. Der Nachweis der Bevorzugteneigenschaft ist mit dem Angebot zu führen.
- Berücksichtigung von Ausbildungsbetrieben
Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das Ausbildungsplätze bereitstellt oder sich an der beruflichen Erstausbildung beteiligt. Der Nachweis der Erfüllung dieser Kriterien ist durch Eigenerklärung mit dem Angebot zu führen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.
- Berücksichtigung von Unternehmen mit Frauenfördermaßnahmen
Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergabe-

rechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das zum Zeitpunkt der Ausschreibung im Verhältnis zu den mitbietenden Unternehmen einen höheren Frauenanteil an den Beschäftigten ausweist oder Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben durchführt. Der Nachweis der Erfüllung dieser Kriterien ist durch Eigenerklärung mit dem Angebot zu führen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.

Nachweise, mit dem Angebot vorzulegen:

- Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.

Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) erbracht werden.

Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen auf Verlangen der Vergabestelle innerhalb der von der Vergabestelle benannten Frist vorzulegen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Nachweise, auf gesondertes Verlangen vorzulegen:

Gegebenenfalls auf gesondertes Verlangen vorzulegende Nachweise sind in der Angebotsaufforderung unter Buchstabe D) und Ziffer 3.2 aufgeführt.

geforderte Sicherheiten:

Siehe Vergabeunterlagen.

Zahlungsbedingungen:

Siehe Vergabeunterlagen.

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis Europaplatz 5, 67063 Ludwigshafen am Rhein

Bobenheim - Roxheim, 27.02.2019

Michael Müller
(Bürgermeister)